

Erledigt

FinalCut Hackintosh

Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. Dezember 2015, 03:45

Die Konfiguration sieht ja schonmal klasse aus!

Das Gehäuse finde ich ja klasse für den Preis, schlicht, Kabelmanagement, schönes Design und sogar ein Lüftungsgitter aufm Dach, super geeignet für eine CPU Wasserkühlung! Bezüglich der Grafikkarte: erstmals die Menge an GDDR5 Ram sagt nichts über die letztendliche Leistung aus. Bezüglich Rendern kann mehr GPU RAM ein Vorteil sein, muss aber nicht. Da du bezüglich des Renderns aber eine schöne Menge an DDR3 Ram hast, würde ich nicht sagen dass es unbedingt eine GPU mit 4gb sein muss. Wir sprechen hier letztendlich nur von einem Zeitunterschied von unter 10%. Die R9 390 ist eine schöne Karte, dachte ich mir auch. Sie kann zum Laufen gebracht werden, ist nicht OOB unterstützt, aber das eigentliche Problem sind die Monitore. Soweit ich weiß hat sie massive Probleme mit Multimonitor Support und dieser ist ja vor allem beim Filmproduzieren wichtig. Ich weiß nicht wie viele Monitore du anstrebst zu benutzen, aber 2 sollten schon sein 😊 Das schöne mit der R9 280x ist, dass sie komplett OOB läuft und das auch weiterhin wird. Sie macht keine Probleme und ist zuverlässig.

Was macht den PC noch schwächer ein vollausgestatteter iMac5k? Also erstmal das Display 😊 Nein Quatsch. Der iMac 5k fährt mit Skylake. Dieses ist aber noch nicht auf Hackintoshes gebrauchbar. Der RAM deines Hackys ist leistungstärker als der vom iMac, dies macht aber keinen großen Unterschied. Die Grafikkarte von dem iMac ist schleierhaft. Es ist schwer rauszufinden wie leistungstark sie wirklich ist. Jedoch sollte sie ungefähr in dem Gebiet R9 280x, R9 390 sein. Der größte wirkliche Unterschied ist, dass Apple seine Software exakt auf die Komponenten zuschneidet und die möglichst beste und stabilste Leistung rausholt. Ein schönes Feature das der iMac besitzt ist die QuickSync Technologie welche Rendern mithilfe der iGPU um einiges beschleunigt, das ist jedoch meines Wissens nach auf einem Hackintosh nicht realisierbar 😞

Eine letzte Frage: Schneidest du viel in 4K und wie lang sind deine Filme durchschnittlich?

Mfg